

no patents on seeds



Europäisches Patentamt widerruft Patent von Monsanto

Einsprechende fordern Justizminister Heiko Maas auf, den Rechtsbruch am EPA zu stoppen

20. Januar 2016 / Das Europäische Patentamt (EPA) hat in Patent von Monsanto auf Melonen (EP1962578) aus technischen Gründen widerrufen. In diesem Patent beanspruchte der US-Konzern Pflanzen als Erfindung, die eine natürliche, ohne Gentechnik gezüchtete Resistenz gegen bestimmte Viren aufweisen. Diese Resistenz wurde in indischen Melonen entdeckt. Das EPA hatte das Patent 2011 erteilt, obwohl laut den europäischen Patentgesetzen Formen konventioneller Züchtung und Pflanzensorten nicht patentiert werden dürfen. Auch die indische Regierung unterstützte den Einspruch von *Keine Patente auf Saatgut!* und verlangte, dass das Patent widerrufen wird. Ein Brief mit dieser Forderung traf einen Tag vor der Anhörung am EPA ein. Offensichtlich wurde das Patent in einem Akt von Biopiraterie unter Verletzung indischer Gesetze und internationaler Übereinkommen angemeldet.

„Das Patent basierte auf konventioneller Züchtung und beanspruchte Pflanzensorten. Beides darf laut europäischer Patentgesetze nicht patentiert werden. Die Erteilung des Patentbesitzes war ein klarer Rechtsbruch“, sagt Christoph Then für die internationale Koalition *Keine Patente auf Saatgut!*. „Der Widerruf des Patents ist ein wichtiger Erfolg, aber das generelle Problem kann nicht durch Einsprüche am EPA gelöst werden. Die Politik muss dafür sorgen, dass Gesetze korrekt angewendet und Verbote nicht ausgehebelt werden. In Deutschland liegt die Verantwortung bei Justizminister Heiko Maas.“

Der Einspruch haben eingelegt: Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft (AbL), Bund Naturschutz in Bayern e.V., der Erklärung von Bern (Schweiz), Gesellschaft für Ökologische Forschung (Germany), Greenpeace, Kein Patent auf Leben!, Verband Katholisches Landvolk (Germany) und Zukunftsstiftung Landwirtschaft (ZSL).

Kontakt:

Christoph Then, Tel 0 151 54638040, info@no-patents-on-seeds.org

Weitere Informationen: www.no-patents-on-seeds.org